

Thomsit



UK 800 Universal Bodenbelagklebstoff

Äußerst klebstark für alle elastischen und textilen Beläge



- Für nahezu alle Bodenbeläge und Verarbeitungstechniken
- Hohe Anfangsklebkraft, ideal auch für störrische Beläge
- Leicht zu verarbeiten mit Zahnpachtel/Rolle
- Starker Fadenzug
- Wirtschaftliches „Einer für alles“-Konzept

Anwendungsbereiche

Sehr emissionsarmer, hochwertiger und universeller Dispersionsklebstoff für

- Tuftingbeläge mit Textilrücken, Latexschaumrücken und PUR-Rücken
- gewebte Textilbeläge
- Nadelvliesbeläge
- Kokos-/Sisalbeläge mit latexiertem Rücken
- Verbundbeläge mit textiler Rückseite
- Kautschukbeläge bis 2,5 mm Dicke mit glatter, geschliffener Rückseite in Bahnen und Platten
- homogene und heterogene PVC-Beläge in Bahnen und Platten sowie CV-Beläge
- Quarzvinylplatten
- Linoleum in Bahnen und Platten
- Thomsit Dämmunterlagen auf belegreifen Untergründen.

Im privaten Wohnbereich bei geringen Belastungen kann UK 800 zum Kleben von CV-, homogenen PVC-, PVC-Design- und vielen Textilbelägen mit der Rolle aufgetragen werden. Nicht geeignet für Naturkork oder PVC kaschierte Korkbeläge. Thomsit UK 800 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

UK 800 besitzt die Zulassung als Schiffsausrüstungsprodukt durch die BG-Verkehr Dienststelle Schiffsicherheit Hamburg, Module B und D. Zertifikate und Konformitätserklärung stehen auf Anforderung oder unter www.thomsit.de zur Verfügung. Die zugelassene Auftragsmenge ist 300 g/m². EC0736/118.203.

Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Lieferform	cremeweiß, pastös
Gebinde	PP-Eimer, 15 kg
Versandeinheit	33 Gebinde pro Palette
Ablüftezeit	5 - 20 Minuten, je nach Belag
Offene Zeit	ca. 30 Minuten
Belastbar	nach ca. 24 Stunden
Beanspruchung	stuhllängeneeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529
Reinigungsbeständigkeit	Nassschampoonierung und Sprühextraktionsreinigung möglich bei dafür geeigneten Böden sonst Trockenreinigung anwenden



Daten zur Verarbeitung/ Technische Daten

Temperaturbeständigkeit nach Abbindung	bis max. +50 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar
für Transport	+5 °C bis +50 °C, vor Frost schützen
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C
Lagerfähigkeit	12 Monate, kühl und trocken

Vorstehende Zeitangaben werden bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit) erzielt. Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

Verbrauch

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
Rolle	ca. 275 g/m ²	ca. 55 m ²
Zahnung A 1	ca. 225 g/m ²	ca. 70 m ²
Zahnung A 2	ca. 275 g/m ²	ca. 55 m ²
Zahnung A 3	ca. 315 g/m ²	ca. 50 m ²
Zahnung B 1	ca. 325 g/m ²	ca. 48 m ²
Zahnung B 2	ca. 475 g/m ²	ca. 32 m ²

Untergrundvorbehandlung

Untergründe müssen den Anforderungen der ATV DIN 18 365 „Bodenbelagarbeiten“ entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach geeigneter mechanischer Vorbehandlung (z.B. Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten Thomsit Grundierungen und Ausgleichsmassen belegreif vorbereiten. Gussasphaltestriche und nicht saugfähige mineralische Untergründe mindestens 2 mm dick spachteln.

Verarbeitung

Klebstoff mit Zahnpachtel/Rolle gleichmäßig auf den Untergrund auftragen.

Textile Beläge:

In Abhängigkeit von der Struktur des Belagrückens Klebstoff mit Zahnpachtel B 1 oder B 2 auftragen. Den Belag nach einer Ablüftezeit von 10 - 15 Minuten ohne Lufteinschlüsse in das noch nasse Klebstoffbett einlegen und gut anreiben. Spannungsreiche Beläge im Bereich von Nähten und an Kopfenden nach einiger Zeit nochmals nachreiben.

Kautschuk- und PVC-Beläge:

Klebstoff mit Zahnpachtel A 2 oder A 3 auftragen. Auf saugfähigen Untergründen stets nur soviel Fläche einstreichen, dass durchgehend die Nassklebung durchgeführt werden kann. Belag nach kurzer Ablüftezeit (ca. 10 Minuten oder Fingerprobe) ohne Lufteinschlüsse in das noch frische Klebstoffbett einlegen und sorgfältig anreiben, um eine gute Benetzung der Belagrückseite zu erzielen. Die zu klebenden Beläge müssen spannungsfrei sein und plan aufliegen, anderenfalls belasten. Nahtstauchungen vermeiden. Die Beläge vor direkter Sonneneinstrahlung und insbesondere in der Abbindephase vor erhöhter Feuchtigkeitseinwirkung z.B. durch eine Grundreinigung, schützen. Die Fugenabdichtung bzw. Verschweißung frühestens 24 Stunden nach der Verlegung durchführen.

Linoleum Beläge:

Klebstoff mit Zahnpachtel B 1 auftragen. Linoleum nach kurzer Ablüftezeit in das Klebstoffbett einschieben, dabei Kopfenden zur Entspannung des Belags gegenwalken und sofort anreiben oder anwalzen. Auf gute Benetzung der Belagrückseite achten. Eventuelle Lufteinschlüsse zur Seite hinaustreiben. Falls erforderlich, Nähte, Kopfenden und „Hängebuchten“ nach weiteren 20 Minuten nochmals anreiben. Verfugung der Beläge nach frühestens 24 Stunden.

Sonderanwendungen Rollenauftrag:

Für den Rollenauftrag eignen sich Plüsch-/Lammfell-Walzen (Faserlänge 12 - 22 mm) oder grobe Schaumstoffrollen. Thomsit UK 800 gleichmäßig auf den Untergrund auftragen, Klebstoffnester vermeiden. Belag nach 5 - 10 Minuten ohne Lufteinschlüsse in das noch frische Klebstoffbett spannungsfrei einlegen und sorgfältig anreiben.

Kontaktklebung:

Kautschuk-, PVC- und textile Beläge können auf nicht saugfähigen Untergründen auch im Kontaktverfahren installiert werden. Dazu Thomsit UK 800 mit den Zahnpachtel A 1 (Kautschuk/PVC), B 1 (Textil) auf den Untergrund und zusätzlich mit der Rolle auf die Belagrückseite auftragen. Klebstoff auf beiden Seiten vollständig trocknen lassen und anschließend Klebeflächen passgenau zusammenfügen und sorgfältig anreiben.



Thomsit

UK 800 Universal Bodenbelagklebstoff

Bitte beachten Sie

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Fußbodenarbeiten nur durchführen bei Bodentemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und rel. Luftfeuchte unter 75 %.
- Eventuell vorhandene Klebstoffhaut (z.B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.
- Frische Produktflecken sofort mit feuchtem Tuch entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Ablüfzeit und offene Zeit sind von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes abhängig. Mit steigender Temperatur und sinkender Luftfeuchtigkeit werden sie verkürzt, bei entgegengesetzten Klimaveränderungen und weniger saugfähigen Untergründen dagegen verlängert.

Arbeits-Umweltschutz

Die mittel- oder langfristige Abgabe nennenswerter Konzentrationen flüchtiger organischer Stoffe (VOC) an die Raumluft ist nicht zu erwarten. Dennoch während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichend Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes ist zu vermeiden. Haut und Augen schützen. Bei der Berührung mit Augen oder Haut gründlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt zusätzlich Arzt aufsuchen. Informationen für Allergiker unter: +49 821/59 01-380/-525 oder unter der Nummer der Notfall-Bereitschaft: Tel.: +49 180 2273-112. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Produkt für gewerbliche Anwendung.

Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

Inhaltsstoffe: Acrylat-Copolymer-Dispersion, modifiziertes Naturharz, anorganische Füllstoffe, Poly-(1,2-propaniol), Netzmittel, Verdickungsmittel, Antischaummittel, Konservierungsmittel (Isothiazolinone, BNPD)

GISCODE D 1	lösemittelfrei nach TRGS 610
EMICODE EC 1 ^{PLUS}	sehr emissionsarm
RAL UZ 113	(Blauer Engel) umweltfreundlich, weil sehr emissionsarm

Fachinformation

Folgende Merkblätter sind zu beachten:

- Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen“ des Bundesverbandes Estrich und Belag e.V. (BEB), Troisdorf (www.beb-online.de).
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Publikationen“).
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Allgemein anerkannte Regeln des Fachs für Bodenbelagarbeiten sowie die jeweils national gültigen Normen.

Entsorgung

Produkt darf nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen. Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall/Baustellenabfall entsorgen. Nicht ausgehärtete Produktreste sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

Abfallschlüsselnummer gemäß des europäischen Abfallkatalogs (EAK): 08 04 10

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

PCI Augsburg GmbH

Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

PCI Bauprodukte AG

CH-8055 Zürich,
Tel.: +41 58 958 21 21

thomsit-info@basf.com
www.thomsit.de

A brand of

PCI[®]
Für Bau-Profis

Qualität für Handwerker